



FACHHOCHSCHULE  
KOBLENZ  
University of Applied Sciences

# Modulhandbuch

## „Pädagogik der frühen Kindheit“

berufsintegrierender Fernstudiengang

Fachhochschule Koblenz  
Fachbereich Sozialwesen

Stand: Juli 2010

## **Inhalt**

<b>Verteilung Studienbereiche, Module, Lehrveranstaltungen.....</b>	<b>3</b>
<b>Lehrveranstaltungen je Semester.....</b>	<b>5</b>
<b>Studienbereich I: Organisation, Recht und Professionalisierung.....</b>	<b>6</b>
<b>Studienbereich II: Wissenschaftliche Grundlagen und Konzepte.....</b>	<b>11</b>
<b>Studienbereich III: Didaktik der frühen Kindheit.....</b>	<b>19</b>
<b>Studienbereich IV: Bildungsbereiche und ihre Didaktik.....</b>	<b>21</b>
<b>Studienbereich V: Übergreifende Qualifikationen.....</b>	<b>30</b>
<b>Theorie-Praxis-Transfer.....</b>	<b>35</b>
<b>Praxissemester.....</b>	<b>36</b>
<b>Abschlussarbeit.....</b>	<b>37</b>

### Verteilung Studienbereiche, Module, Lehrveranstaltungen

Studienbereich	LP	Module	LP	Sem	Lehrveranstaltung
<b>I. Organisation, Recht und Professionalisierung</b>	5	I/1 Beruf, Arbeitsfelder und Institutionen	5	1	I/1.1 Aufgabenbereiche und Arbeitsfelder in der Pädagogik der frühen Kindheit
	5	I/2 Rechtliche und politische Grundlagen	5	3	I/2.1 Kinder- und Jugendhilferecht, Bildungs- und sozialpolitische Grundlagen
	5	I/3 Management in Bildungs- Erziehungs- und Betreuungseinrichtungen	5	4	I/3.1 Organisation, Finanzierung und Vernetzung von Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe
	10	I/4 Qualitätsmanagement	5	6	I/4.1 Konzeptionsentwicklung
			5	6	I/4.2 Qualitätsentwicklung u. Evaluation
<b>II. Wissenschaftliche Grundlagen und Konzepte</b>	15	II/1 Theorien	5	1	II/1.1 Humanwissenschaftl. Grundlagen
			5	1	II/1.2 Entwicklungs- und Bildungsprozesse im Kindesalter
			5	2	II/1.3 Frühkindliche, sozialpädagogische und grundschulpädagogische Erziehungs- und Bildungskonzepte
	15	II/2 Methoden und Konzepte	5	1	II/2.1 Einführung in wissenschaftliches Arbeiten, Forschungsmethoden und Statistik
			5	2	II/2.2 Methoden der Sozialen Arbeit
			5	2	II/2.3 Methoden familienbezogener Erziehungs- und Bildungsarbeit
	10	II/3 Pädagogik der Differenz	5	4	II/3.1 Geschlechtssensible und interkulturelle Pädagogik
			5	4	II/3.2 Inklusionspädagogik u. Kinder mit besonderem Förderbedarf

Studienbereich	LP	Module	LP	Sem	Lehrveranstaltung
III. Didaktik der frühen Kindheit	5	III/1 Beobachtung und Dokumentation	5	4	III/1.1 Allgemeine Grundlagen und spezielle Ansätze von Beobachtung und Dokumentation
	5	III/2 Organisation von Bildungs- und Lernprozessen	5	5	III/2.1 Didaktisch-methodische Ansätze
IV. Bildungsbereiche und ihre Didaktik	10	IV/1 Ästhetik, Kreativität und Medien	5	3	IV/1.1 Ästhetische Bildung und sinnliche Wahrnehmung
			5	3	IV/1.2 Kreativität und Medien
	10	IV/2 Sprache und Kommunikation - Körper und Bewegung	5	5	IV/2.1 Sprache und Kommunikation
			5	5	IV/2.2 Körper und Bewegung
	10	IV/3 Mathematik und Naturwissenschaft - Natur und Umwelt	5	6	IV/3.1 Mathematik und Naturwissenschaften
			5	6	IV/3.2 Natur und Umwelt
5	IV/4 Soziale, interkulturelle u. interreligiöse Bildung	5	7	IV/4.1 Soziales und interkulturelles Lernen	
V. Übergreifende Qualifikationen	10	V/1 Kommunikation	5	1	V/1.1 Kommunikation und Gesprächsführung
			5	2	V/1.2 Moderation und Präsentation
	5	V/2 International Studies I	5	5	V/2.1 International vergleichende Frühpädagogik I
			10	V/3 International Studies II	5
5	7	V/3.2 International vergleichende Frühpädagogik II			
		<b>16 Module</b>			<b>27 Lehrveranstaltungen</b>
Forum: Theorie-Praxis	25			2.-6.	
Theorieprojekt	10			3	
Bachelor-Thesis	10			7	
<b>LP-Gesamt</b>	<b>180</b>				
Praxissemester	30	fakultativ		8.	
<b>LP-Gesamt</b>	<b>210</b>				

**Lehrveranstaltungen im Studiengang „Pädagogik der frühen Kindheit“ (B.A.)**

Studienbereich	1. Semester	2.Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	7. Semester	8. Semester
<b>I. Organisation, Recht und Professionalisierung</b>	I/1.1 Aufgabenbereiche und Arbeitsfelder in der Pädagogik der frühen Kindheit (5CP)		I/2.1 Kinder- und Jugendhilferecht, Bildungs- und sozialpolitische Grundlagen (5CP)	I/3.1 Organisation, Finanzierung und Vernetzung von Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe (5CP)		I/4.1. Konzeptionsentwicklung (5CP)		<b>Supervidiertes Praxissemester</b>
						I/4.2 Qualitätsentwicklung und Evaluation (5CP)		
<b>II. Wissenschaftliche Grundlagen und Konzepte</b>	II/1.1 Humanwissenschaftliche Grundlagen (5CP)	II/1.3 Frühkindliche, sozialpädagogische u. grundschulpädagogische Erziehungs- und Bildungskonzepte (5CP)		II/3.1 Geschlechtssensible und interkulturelle Pädagogik (5CP)				
	II/1.2 Entwicklungs- und Bildungsprozesse im Kindesalter (5CP)	II/2.2 Methoden der Sozialen Arbeit (5CP)		II/3.2 Inklusionspädagogik und Kinder mit besonderem Förderbedarf (5CP)				
	II/2.1 Einführung in wissenschaftliches Arbeiten, Forschungsmethoden und Statistik (5CP)	II/2.3 Methoden familienbezogener Erziehungs- und Bildungsarbeit (5CP)						
<b>III. Didaktik der frühen Kindheit</b>				III/1.1 Allgemeine Grundlagen und spezielle Ansätze von Beobachtung und Dokumentation (5CP)	III/2.1 Didaktisch-methodische Ansätze (5CP)			
<b>IV. Bildungsbereiche und ihre Didaktik</b>			IV/1.1 Ästhetische Bildung und sinnliche Wahrnehmung (5CP)		IV/2.1 Sprache und Kommunikation (5CP)	IV/3.1 Mathematik und Naturwissenschaften (5CP)	IV/4.1 Soziales und interkulturelles Lernen (5CP)	
			IV/1.2 Kreativität und Medien (5CP)		IV/2.2 Körper und Bewegung (5CP)	IV/3.2 Natur und Umwelt (5CP)		
<b>V. Übergreifende Qualifikationen</b>	V/1.1 Kommunikation und Gesprächsführung (5CP)	V/1.2 Moderation und Präsentation (5CP)			V/2.1 International vergleichende Frühpädagogik I (5CP)		V/3.1 Englisch (5CP)	
			Theorieprojekt (10CP)				V/3.2 International vergleichende Frühpädagogik II (5CP)	
	Propädeutikum (freiwillig)	Forum: Theorie-Praxis (5CP)	Forum: Theorie-Praxis (5CP)	Forum: Theorie-Praxis (5CP)	Forum: Theorie-Praxis (5CP)	Forum: Theorie-Praxis (5CP)		
<b>Bachelor-Thesis</b>							Bachelor-Thesis (10CP)	
<b>Gesamt CP</b>	<b>25</b>	<b>25</b>	<b>30</b>	<b>25</b>	<b>25</b>	<b>25</b>	<b>25</b>	<b>30</b>

## Studienbereich I – Organisation, Recht und Professionalisierung

<b>Modul:</b>	<b>I/1 Beruf, Arbeitsfelder und Institutionen</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>I/1.1 Aufgabenbereiche und Arbeitsfelder in der Pädagogik der frühen Kindheit</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 1. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse der unterschiedlichen Perspektiven des sich wandelnden Berufsbildes</li> <li>• Kenntnisse zu Systematisierung der Arbeitsfelder und Institutionen</li> <li>• Kenntnisse zu historischen und aktuellen Entwicklungen des Berufes in Deutschland und in Europa</li> <li>• Vertiefte Kenntnisse zum beruflichen Wandel und aktuellem Status, sowie möglichen Zielgruppen in der nahen Zukunft</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit, multiprofessionelle und Institutionen übergreifende Kooperationen einzuschätzen</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichte der institutionellen Kleinkinderziehung und der einschlägigen Berufsausbildungen, insbesondere dem Beruf des/der Erziehers/in</li> <li>• Überblick über Institutionen und Arbeitsfelder der Frühpädagogik und exemplarische Vertiefung in ihren organisatorischen und pädagogischen Aspekten</li> <li>• Modelle und Konzepte multiprofessioneller und Institutionen übergreifender Kooperation, insbesondere im Zusammenhang mit Kindertageseinrichtungen einschließlich nationaler und internationaler aktueller Entwicklungen</li> <li>• Der Professionalisierungsdiskurs im Tätigkeitsfeld der frühkindlichen Bildung</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragte:</b>	Prof. Dr. Beckmann			

<b>Modul:</b>	<b>I/2 Rechtliche und politische Grundlagen</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>I/2.1 Kinder- und Jugendhilferecht, Bildungs- und sozialpolitische Grundlagen</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 3. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse des grundsätzlichen Aufbaus des deutschen Rechtssystems</li> <li>• Vertiefte Kenntnisse der Grundlinien der UN-Kinderrechtskonvention</li> <li>• Vertiefte Kenntnisse des Kinder- und Jugendhilferechts, des Familienrechts und seiner Reformen</li> <li>• Kenntnisse des Schulrechts</li> <li>• Vertiefte Kenntnisse des Kinder- und Jugendschutzes, insbes. rechtliche Regelungen zum Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung, Förderung von Kindern, Kindertagespflege, Bedarfsplan, Aufsichtspflicht, Datenschutz und Elternrechte</li> <li>• Kenntnisse über die Entwicklung der Bildungs-, Familien-, und Sozialpolitik Deutschlands unter Berücksichtigung der föderalen Ebenen und Akteure der einzelnen Politikbereiche</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit, die Relativität und normative Wirkung rechtlicher Regelungen zu erkennen und zu analysieren</li> <li>• Fähigkeit, Rechtssetzungen unterschiedlicher Rechtssysteme miteinander in Beziehung zu setzen und Fallkonstellationen aus der Praxis von Einrichtungen anhand der Rechtslage wie auch der Rechtssprechung zu beurteilen</li> <li>• Fähigkeit, sich mit frühkindlichen Bildungs- und Orientierungsplänen der Länder auseinanderzusetzen und deren Bedeutung für die tägliche Arbeit einzuschätzen und zu interpretieren</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbau des deutschen Rechtssystems mit den Grundlagen des Kinder- und Jugendhilferechts, des Familienrechts und des Schulrechts: Rechtssystematik und Rechtssprechung</li> <li>• Gesetzlicher Auftrag, Aufgaben, Struktur und Träger der Kinder- und Jugendhilfe</li> <li>• Entwicklung der Bildungs-, Familien- und Sozialpolitik in Deutschland</li> <li>• Interpretation und Umsetzung von Bildungs-, Rahmen- und Orientierungsplänen der Länder</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragte:</b>	Prof. Dr. Beckmann			

<b>Modul:</b>	<b>I/3 Management in Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungseinrichtungen</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>I/3.1 Organisation, Finanzierung und Vernetzung von Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 4. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse über die allgemeinen und berufsfeldspezifischen wissenschaftlichen Grundlagen und Methoden der Organisations- und Managementlehre, insbesondere in den Bereichen Marketing und Finanzierung</li> <li>• Vertiefte Kenntnisse zu spezifischen Methoden und Instrumenten der Organisationsentwicklung für den Bereich der Kindertageseinrichtungen, dazu gehören u.a. Projektmanagement, Teamarbeit und Teamentwicklung, Supervision und kollegiale Beratung sowie Beschwerdemanagement</li> <li>• Kenntnisse der Grundlagen und Aufgabenbereiche des Personalmanagements sowie den daraus resultierenden Aspekten der Handlungsplanung und Organisation für die Arbeit in Bildungs-, Betreuungs- und Erziehungseinrichtungen</li> <li>• Kenntnis über die besondere Struktur sowie die praktische Abwicklung der Finanzierung der Kinderbetreuungseinrichtungen in den einzelnen Bundesländern</li> <li>• Kenntnisse der strategischen und konzeptionellen Grundlagen des Sozialmarketings und der Öffentlichkeitsarbeit sowie des Sponsoring und Fundraising</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit, allgemeine und spezifische Managementmodelle auf den Kindertagesbereich zu übertragen und sinnvoll mit Bildung, Erziehung und Betreuung zu verbinden</li> <li>• Fähigkeit, die wichtigsten Ansätze der Organisationsentwicklung im Bereich des Schulmanagements zuzuordnen</li> <li>• Fähigkeit, die neueren Controllingssysteme und -instrumente einzuordnen und deren Bedeutung für Bildungs-, Betreuungs- und Erziehungseinrichtungen zu bewerten</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen allgemeiner und spezieller Managementtheorien</li> <li>• Ausgewählte Methoden und Instrumente der Organisationsentwicklung in Bezug auf den Bereich Kindertageseinrichtungen und im Schulmanagement</li> <li>• Finanzierung von Kindertageseinrichtungen</li> <li>• Controllingssysteme und -instrumente</li> <li>• Marketing, Öffentlichkeitsarbeit, Sponsoring und Fundraising</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragte:</b>	Prof. Dr. Beckmann			

<b>Modul:</b>	<b>I/4 Qualitätsmanagement</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>I/4.1 Konzeptionsentwicklung</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 6. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse über Funktion und Inhalten pädagogischer Konzeption von Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungseinrichtungen</li> <li>• Kenntnisse über Anforderungen und Ausgestaltungsmöglichkeiten von Konzeptionen</li> <li>• Kenntnisse über die fachlichen und methodischen Grundlagen für die Erstellung einer neuen oder der Überprüfung einer vorhandenen Konzeption im Team und unter Beteiligung der Eltern</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit zur Entwicklung von Konzeptionen</li> <li>• Fähigkeit, im Team an der Erarbeitung bzw. Weiterentwicklung der pädagogischen Konzeption aktiv und zielgerichtet mitzuwirken</li> <li>• Fähigkeit, sich selbstreflexiv mit den angewandten Methoden und Ergebnissen der eigenen Arbeit auseinanderzusetzen</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Funktionen und Inhalte einer Konzeption: Bildungsauftrag und Leistungsangebot einer Kindertagesstätte</li> <li>• Die Bedeutung der sozial und räumlichen Besonderheiten des Einzugsgebiets für die Konzeption</li> <li>• Orientierungsvorgaben: Rechtliche Zielvorgaben, trägerspezifische Zielvorgaben</li> <li>• Verfahren und Methoden der Konzeptionsentwicklung</li> <li>• Beteiligungsverfahren für Eltern in Fragen der Konzeptionsentwicklung</li> <li>• Die Konzeptionsschrift: Informationsstrukturen und –strategien</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragte:</b>	Prof. Dr. Beckmann			

<b>Modul:</b>	<b>I/4 Qualitätsmanagement</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>I/4.2 Qualitätsentwicklung und Evaluation</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 6. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlegende und vertiefte Kenntnisse über Ziele, Begrifflichkeiten, Konzepte, Verfahren und Instrumente des Qualitätsmanagements und der Evaluation in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe</li> <li>• Vertiefte Kenntnisse über Möglichkeiten der Selbst-, Fremd- und Peerevaluation</li> <li>• Kenntnisse zu Grundsätzen, Elementen und Funktionen von Leitbildern und ihren Stellenwert im Qualitätsmanagement</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit zur selbstreflexiven Auseinandersetzung mit den angewandten Methoden und Ergebnissen der eigenen Arbeit</li> <li>• Fähigkeit, organisatorische Abläufe in der Einrichtung auf der Grundlage von Qualitätskriterien zu analysieren und zu bewerten</li> <li>• Fähigkeit, Wissen gezielt für die Planung und Weiterentwicklung von organisatorischen und pädagogischen Abläufen und Prozessen ins Team einzubringen</li> <li>• Fähigkeit zur bedarfsgerechten Auswahl von Evaluationsverfahren</li> <li>• Fähigkeit, aus der Evaluation Zielperspektiven und Handlungsstrategien abzuleiten.</li> <li>• Fähigkeit zum theoretisch fundierten Einsatz von Methoden und Instrumenten der Evaluation, des Qualitätsmanagements und der Qualitätsentwicklung</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundbegriffe der Qualität, Qualitätssicherung und -entwicklung in der Kinder- und Jugendhilfe</li> <li>• Leitbilder und Qualitätsziele</li> <li>• Qualitätskriterien und Qualitätsstandards im Bereich der frühpädagogischen Arbeit</li> <li>• Qualitätsmanagementverfahren: Ziele, Inhalte und Anwendungsfelder in der Kinder- und Jugendhilfe</li> <li>• Evaluation: Verfahren und Instrumente, Evaluationsstandards, Selbstevaluation</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragte:</b>	Prof. Dr. Beckmann			

## Studienbereich II – Wissenschaftliche Grundlagen und Konzepte

<b>Modul:</b>	<b>II/1 Theorien</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>II/1.1 Humanwissenschaftliche Grundlagen</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 1. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagenwissen über die Pädagogik (der frühen Kindheit) und ihrer humanwissenschaftlichen Bezugsdisziplinen, wie z.B. der Psychologie, Soziologie, Anthropologie und Neurobiologie.</li> <li>• Kenntnis ausgewählter Theorieansätze, Richtungen und Grundbegriffe der Erziehungswissenschaft und ihrer Bezugswissenschaften, einschließlich ihrer historischen und wissenschaftstheoretischen Aspekte</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit, den multidisziplinären Kontext der Frühpädagogik zu verstehen</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in die Pädagogik der Frühen Kindheit und ihre humanwissenschaftlichen Bezugsdisziplinen</li> <li>• Ausgewählte Theorieansätze und Richtungen der Pädagogik der frühen Kindheit aus den Bezugswissenschaften Psychologie, Soziologie, Anthropologie und Neurologie, einschließlich ihrer historischen und wissenschaftstheoretischen Aspekte</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragte:</b>	Prof. Dr. Dieckerhoff			

<b>Modul:</b>	<b>II/1 Theorien</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>II/1.2 Entwicklungs- und Bildungsprozesse im Kindesalter</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 1. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlegende Kenntnisse über Entwicklungs- und Bildungsprozesse im Kindesalter</li> <li>• Kenntnisse der unterschiedlichen Formen kindlichen Lernens in Kindertagesstätten und Grundschulen</li> <li>• Vertiefende Kenntnisse unter welchen Bedingungen Kinder lernen und welche Umstände dies verhindern</li> <li>• Kenntnisse zum Erwerb lernmethodischer Kompetenz</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit, Entwicklungs- und Bildungsprozesse im Kindesalter mit Erkenntnissen der Bezugswissenschaften sowie Theorien und neuen Einsichten aus Pädagogik, Anthropologie, Bindungsforschung, Säuglings-, Kleinkindforschung, der Neurowissenschaften und Tiefenpsychologie in Zusammenhang zu bringen</li> <li>• Fähigkeit, eigenes „Laienwissen“ über den Aufbau kindlichen Wissens und Könnens zu erweitern</li> <li>• Fähigkeit, Konsequenzen aus Erkenntnissen der lernorientierten Gehirnforschung und Neurodidaktik für ihre pädagogische Arbeit hinzuzuziehen</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen der Entwicklungs- und Bildungsprozesse im Kindesalter</li> <li>• Ausgewählte Theorien und Erkenntnisse aus der Pädagogik, Bindungsforschung, Säuglings- und Kleinkindforschung, Hirn- und Kognitionsforschung, Tiefenpsychologie</li> <li>• Psychologische und neurodidaktische Grundlagen des Lernens</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragte:</b>	Prof. Dr. Dieckerhoff			

<b>Modul:</b>	<b>II/1 Theorien</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>II/1.3 Frühkindliche, sozialpädagogische und grundschulpädagogische Erziehungs- und Bildungskonzepte</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 2. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse über Konzepte, Ansätze und Methoden der Pädagogik der frühen Kindheit, einschließlich ihrer historischen Entwicklungslinien</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit durch die Auseinandersetzung mit verschiedenen frühkindlichen, sozialpädagogischen und grundschulpädagogischen Erziehungs- und Bildungskonzepten einen vergleichenden Überblick über verschiedene Ansätze, Bildungsprozesse von Kindern zu fördern</li> <li>• Fähigkeit, diese Ansätze auf der Grundlage pädagogischer Traditionslinien zu reflektieren und sie auf metatheoretischem Niveau vergleichend zu analysieren</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, diese sowohl hinsichtlich ihrer historischen Bedeutung als auch ihrer Relevanz für aktuelle Diskurse einzuordnen und zu betrachten sowie Folgerungen für die pädagogische Arbeit in Kita und Grundschule zu ziehen</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wege zu einer Bildungstheorie der Frühen Kindheit</li> <li>• Klassische und neue Ansätze und Konzepte der Frühpädagogik: Die Früherziehung Montessoris, Waldorfpädagogik, Reggio Pädagogik, Situationsansatz, Kompetenzorientierter Ansatz, Offener Bildungsansatz etc.</li> <li>• Internationale Ansätze</li> <li>• Aktuelle Diskurse in der Frühpädagogik</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragte:</b>	Prof. Dr. Dieckerhoff			

<b>Modul:</b>	<b>II/2 Methoden und Konzepte</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>II/2.1 Einführung in wissenschaftliches Arbeiten, Forschungsmethoden und Statistik</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 1. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse über Methodik und Techniken wissenschaftlichen Arbeitens</li> <li>• Kenntnis relevanter Methoden, Erhebungstechniken sowie Verfahren der Datenaufbereitung und –analyse der Sozialforschung</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit, Fachtexte zu verstehen und zu interpretieren sowie ihre Bedingungen im Bezug auf berufspraktisches Handeln abschätzen</li> <li>• Fähigkeit, empirische Studien auf ihre methodische Qualität hin überprüfen und zu beurteilen sowie Statistiken zu interpretieren</li> <li>• Fähigkeit, eigene kleine Forschungsprojekte durchzuführen</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens</li> <li>• Methoden, Erhebungstechniken sowie Verfahren der Datenaufbereitung und –analyse der Sozialforschung</li> <li>• Ausgewählte Aspekte von Beobachtungsverfahren und Videografie</li> <li>• Überprüfung und Beurteilung methodischer Qualität empirischer Studien</li> <li>• Interpretation von Statistiken</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragte:</b>	Prof. Dr. Dieckerhoff			

<b>Modul:</b>	<b>II/2 Methoden und Konzepte</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>II/2.2 Methoden der Sozialen Arbeit</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 2. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse über klassische und neue Methoden Sozialer Arbeit</li> <li>• Kenntnisse zur Systematik methodischen Handelns (Fallverstehen – Planung – Durchführung – Evaluation)</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit, die erlernten Methoden vergleichen, theoriebezogen einordnen und diese adressat- und kontextbezogen zuordnen zu können</li> <li>• Fähigkeit, Kriterien für einen professionellen Einsatz in verschiedenen Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit zu entwickeln</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Relevanz der Wissenschaft der Sozialen Arbeit für die Frühpädagogik</li> <li>• Einführung in ausgewählte Methoden und Ansätze: Case Management, Einzelfallbetreuung, Soziale Gruppenarbeit, Gemeinwesenarbeit, Empowerment, Sozioökologischer Ansatz etc.</li> <li>• Interdisziplinäre Ansätze</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragte:</b>	Prof. Dr. Dieckerhoff			

<b>Modul:</b>	<b>II/2 Methoden und Konzepte</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>II/2.3 Methoden familienbezogener Erziehungs- und Bildungsarbeit</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 2. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefende Kenntnisse zu Konzepten, Entwicklungen und Verfahrensweisen in der familienbezogenen Erziehungs- und Bildungsarbeit</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit, Handlungskompetenzen in unterschiedlichen Methoden zu vertiefen und zu erweitern</li> <li>• Fähigkeit, sicher zu erkennen, welche Methoden wie miteinander vernetzt und kombiniert werden können</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erziehungspartnerschaft</li> <li>• Familienbildung</li> <li>• Systemische Arbeit mit Familien</li> <li>• Familienberatung</li> <li>• Mediation</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragte:</b>	Prof. Dr. Dieckerhoff			

<b>Modul:</b>	<b>II/3 Pädagogik der Differenz</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>II/3.1 Geschlechtssensible und interkulturelle Pädagogik</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 4. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnis über die Bedeutung von Geschlecht und Ethnie als Grundkategorien für die Soziale Arbeit</li> <li>• Kenntnis von Konzepten von Geschlecht und Kultur</li> <li>• Erwerb interkultureller Kompetenzen zur Förderung von Bildungsprozessen bei Kindern unterschiedlicher Sprache, ethnischer Herkunft und Religion</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit, geschlechtsstereotypische Zuschreibungen zu erkennen und geschlechtssensible Handlungsansätze für die Arbeit mit Mädchen und Jungen zu entwickeln (Gender-Kompetenz)</li> <li>• Fähigkeit, wissenschaftliche Grundlagen und Handlungsmöglichkeiten interkulturellen Handelns in unterschiedlichen Arbeitsfeldern miteinander in Beziehung zu setzen</li> <li>• Fähigkeit, Gendergerechtigkeit und Interkulturalität im pädagogischen Handeln mitdenken und selbst praktizieren zu können</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundbegriffe, Inhalte und Konzepte im Bereich Gender Mainstreaming und Diversity Management</li> <li>• Geschlechtssensible Pädagogik und Handlungsansätze</li> <li>• Grundlagen interkultureller Pädagogik</li> <li>• Methoden und Ansätze interkultureller Pädagogik</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragte:</b>	Prof. Dr. Dieckerhoff			

<b>Modul:</b>	<b>II/3 Pädagogik der Differenz</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>II/3.2 Inklusionspädagogik und Kinder mit besonderem Förderbedarf</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 4. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wissen hinsichtlich der sozioökonomischen Lebensbedingungen sowie Teilhabe- und Bewältigungschancen von Kindern in der Bundesrepublik Deutschland</li> <li>• Kenntnisse über die Grundlagen der Inklusionspädagogik</li> <li>• Kenntnis von Förderkonzepten benachteiligter, aber auch hochbegabter Kinder</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit, Kinder mit Benachteiligungen, aber auch hochbegabte Kinder, angemessen unterstützen und fördern zu können</li> <li>• Fähigkeit, vorhandene Konzepte dahingehend zu sichten, inwieweit sie Inklusionsgedanken berücksichtigen</li> <li>• Fähigkeit, weiterführende Handlungsmöglichkeiten für die pädagogische Arbeit in Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungseinrichtungen zu entwickeln</li> <li>• Fähigkeit, Ungleichheiten und Diskriminierungen zu erkennen, zu analysieren und Strategien für ein konstruktives Zusammenleben und binnendifferenziertes Arbeiten zu entwickeln</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen der Inklusionspädagogik</li> <li>• Partizipation/ Inklusion von Kindern mit besonderem Förderbedarf</li> <li>• Ausgewählte heilpädagogische Konzepte und diagnostische Verfahren</li> <li>• Theorie und Ansätze spezieller Förderung bei Kindern mit unterschiedlichen Förderbedarfen einschließlich Hochbegabung</li> <li>• Gestaltung von Umwelten zum Ausgleich und zur Überwindung von Benachteiligungen</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragte:</b>	Prof. Dr. Dieckerhoff			

### Studienbereich III – Didaktik der frühen Kindheit

<b>Modul:</b>	<b>III/1 Beobachtung und Dokumentation</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>III/1.1 Allgemeine Grundlagen und spezielle Ansätze von Beobachtung und Dokumentation</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 4. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse der theoretischen Grundlagen der Beobachtung und Dokumentation von Bildungs- und Lernprozessen 0- bis 10-jähriger Kindern</li> <li>• Vertiefende Kenntnisse zur Bedeutung der wahrnehmenden Beobachtung für eine zielgerichtete Bildungsarbeit</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit in Auseinandersetzung mit aktuellen Qualitätshandbüchern und Bildungsplänen die Beobachtung und Dokumentation kindlicher Bildungsprozesse als Element fachlichen Handelns zu verstehen</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen und Grundbegriffe der Beobachtung und Dokumentation</li> <li>• Beobachtendes Wahrnehmen als pädagogische Grundhaltung</li> <li>• Beobachten und Dokumentieren als pädagogische Fachaufgabe</li> <li>• Rechtliche Rahmenbedingungen</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragter:</b>	Prof. Dr. Beudels			

<b>Modul:</b>	<b>III/2 Organisation von Bildungs- und Lernprozessen</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>III/2.1 Didaktisch-methodische Ansätze</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 5. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse über die Organisation von Lernprozessen zur Gestaltung einer zielgerichteten Bildungsarbeit in Kindertagesstätte, Hort und Grundschule</li> <li>• Kenntnisse bezüglich der methodischen Aussagen in den Bildungsplänen und deren Umsetzung in den einzelnen Bundesländern</li> <li>• Kenntnisse über unterschiedliche Lehr- und Lernformen in Kindertagesstätte und Grundschule</li> <li>• Wissen im Hinblick auf Projektarbeit und offene Arbeit in Kindertageseinrichtungen</li> <li>• Kenntnisse über Gemeinsamkeiten und Unterschiede zum projektorientiertem Lernen und offenem Unterricht in der Grundschule</li> <li>• Kenntnisse unterschiedlicher Konzepte der Raumgestaltung</li> <li>• Kenntnisse über Lernwerkstätten</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie sind in der Lage frühpädagogische Ansätze hinsichtlich ihrer methodischen Vorgaben vergleichend zu analysieren</li> <li>• Fähigkeit, Unterschiede und Gemeinsamkeiten in ihren anthropologischen Grundannahmen, insbesondere ihrem Bild vom Kind, den Erziehungszielen, der Rolle der Fachkräfte und den pädagogischen Konsequenzen für die Praxis (z.B. Raumgestaltung, Materialien) zu analysieren</li> <li>• Fähigkeit, Bezüge zu bereits erworbenem Wissen über Lern- und Entwicklungsprozesse in unterschiedlichen Altersstufen herzustellen und unterschiedliche kennen</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Didaktisch-methodische Ansätze im Kindesalter</li> <li>• Methodische Aussagen in einzelnen Bildungsplänen</li> <li>• Vergleich frühpädagogischer Ansätze (Situationsansatz, Montessoripädagogik, Reggiopädagogik, Projektansatz ) hinsichtlich ihrer methodischen Vorgaben</li> <li>• Gestaltung von Lernorten</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragter:</b>	Prof. Dr. Beudels			

### Studienbereich IV – Bildungsbereiche und ihre Didaktik

<b>Modul:</b>	<b>IV/1 Ästhetik, Kreativität und Medien</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>IV/1.1 Ästhetische Bildung und sinnliche Wahrnehmung</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 3. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse zur Bedeutung von Wahrnehmung für den kindlichen Entwicklungsprozess</li> <li>• Vertiefte Kenntnisse über Wahrnehmung als Ausgangspunkt für die kindliche Erfahrung von der Welt</li> <li>• Vertiefte Kenntnisse über sinnliche Wahrnehmung von Kindern</li> <li>• Kenntnisse über Ergebnisse aus der neurobiologischen Wahrnehmungsforschung, der Säuglings- und Kleinkindforschung, der Kognitionsforschung und der klinisch-psychoanalytischen Forschung</li> <li>• Kenntnisse über vielfältige Erfahrungsmöglichkeiten für Kinder zur Bildung ihrer sinnlichen Wahrnehmung, ihrer Körperwahrnehmung und ihrer emotionalen Wahrnehmung</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit, Wahrnehmung als Ausgangspunkt für die kindliche Erfahrung von der Welt zu verstehen</li> <li>• Fähigkeit, kindliche Wahrnehmung mit Ergebnissen aus der neurobiologischen Wahrnehmungsforschung, der Säuglings- und Kleinkindforschung, der Kognitionsforschung und der klinisch-psychoanalytischen Forschung zu begründen</li> <li>• Fähigkeit, bereits vorhandenes Wissen bezüglich der Wahrnehmungsentwicklung verknüpft mit Aspekten der Psychomotorik zu erweitern</li> <li>• Fähigkeit, aus diesen Erkenntnissen Folgerungen für die pädagogische Arbeit zu ziehen</li> <li>• Fähigkeit, Kindern vielverzweigte Erfahrungsmöglichkeiten zur Verfügung zu stellen und sie in der Bildung ihrer vielschichtigen Wahrnehmung zu unterstützen</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterschiedliche Formen der Wahrnehmung (Wahrnehmung über die Fernsinne, Körperwahrnehmung und emotionale W.)</li> <li>• Ergebnisse der neurobiologischen Wahrnehmungsforschung, der Säuglings- und Kleinkindforschung, der Kognitionsforschung und der klinisch-psychoanalytischen Forschung zur sinnlichen Wahrnehmung im Kindesalter</li> <li>• Entwicklung der Wahrnehmung und Psychomotorik</li> <li>• Förderung kindlicher Wahrnehmung</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragter:</b>	Prof. Dr. Beudels			

<b>Modul:</b>	<b>IV/1 Ästhetik, Kreativität und Medien</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>IV/1.2 Kreativität und Medien</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 3. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse über die Bedeutung von Kreativität und Ästhetik für kindliche Bildungsprozesse</li> <li>• Vertiefte Kenntnisse darüber, dass eine intensive Wahrnehmung, ein ausführliches sinnliches Erkunden sowie alle kreativen Tätigkeiten von Kindern eng mit dem Verstehen von Welt verbunden (vom „Greifen“ zum „Begreifen“) und wichtig für die Persönlichkeits- und Intelligenzentwicklung sind</li> <li>• Kenntnisse über Theorien und Konzepte der ästhetischen Bildung</li> <li>• Vertiefte Kenntnisse, wie man die künstlerischen Ausdrucksformen der Kinder in verschiedenen Tätigkeitsbereichen, wie dem gestalterisch-kreativen Bereich, dem musikalischen Bereich und dem Bereich der Theater- und Tanzpädagogik, anregen und unterstützen kann</li> <li>• Zielen und Konzepten der Medienpädagogik</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit, Theorien und Konzepte der ästhetischen Bildung situationsadäquat in der ästhetischen Bildungsarbeit mit Kindern umsetzen</li> <li>• Fähigkeit, eine kreative Lernkultur aufzubauen, um kindliche Kreativität und ästhetische Bildung zu fördern</li> <li>• Fähigkeit, Praxisanregungen, Materialien und Konzepte zur Förderung von Medienkompetenz in die eigene Arbeit in Kindergarten oder Grundschule zu integrieren</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedeutung von Kreativität und Ästhetik im Kontext kindlicher Bildungsprozesse vor dem Hintergrund aktueller Forschungsergebnisse</li> <li>• Theorien und Konzepte zur Förderung kindlicher Kreativität und ästhetischer Bildung</li> <li>• Künstlerische Ausdrucksformen</li> <li>• Theorien und Konzepte der Medienpädagogik</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragter:</b>	Prof. Dr. Beudels			

<b>Modul:</b>	<b>IV/2 Sprache und Kommunikation – Körper und Bewegung</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>IV/2.1 Sprache und Kommunikation</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 5. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse zur fachlich qualifizierten Unterstützung, Begleitung und Förderung der sprachlichen und kommunikativen Entwicklung von Kindern ab der Geburt bis zum Grundschulalter</li> <li>• Vertiefte Kenntnisse zur Entwicklung der kindl. Kommunikation</li> <li>• Kenntnisse über die Voraussetzungen für einen erfolgreichen Spracherwerb und über Sprachentwicklungsstörungen</li> <li>• Kenntnisse verschiedener Sprachförderprogramme</li> <li>• Wissen über orthographische Theorien</li> <li>• Vertieftes Wissen zu den Entwicklungsphasen im Schriftspracherwerb</li> <li>• Kenntnis didaktischer Ansätze, um Kinder auf den Erwerb der Schriftsprache bereits im Vorschulalter vorzubereiten</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit, kommunikative Kompetenzen bei Kindern angemessen zu fördern</li> <li>• Fähigkeit, eigenes Verhalten in der Kommunikation mit Kindern fachlich fundiert zu reflektieren</li> <li>• Fähigkeit, die wichtigsten Meilensteine in der Sprachentwicklung ein- und mehrsprachiger Kinder zu skizzieren</li> <li>• Fähigkeit, Voraussetzungen für eine erfolgreiche Sprachförderung im pädagogischen Alltag zu schaffen</li> <li>• Fähigkeit, verschiedene Sprachförderprogramme kritisch miteinander zu vergleichen.</li> <li>• Fähigkeit, auf der Basis von Fallbeispielen, Beobachtungen aus der Praxis und wissenschaftlichen Erkenntnissen den Sprachstand von Kindern zu erfassen</li> <li>• Fähigkeit, Sprachbeobachtungen und – beurteilungen zur Erstellung individueller Sprachprofile durchzuführen</li> <li>• Fähigkeit, die kindliche Sprachentwicklung zu dokumentieren</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung der kindlichen Kommunikation</li> <li>• Theoretische und praktische Grundlagen der Kommunikation mit Kindern</li> <li>• Spracherwerb und sprachliche Entwicklung</li> <li>• Sprachentwicklungsstörungen</li> <li>• Sprachstandserfassung, Sprachbeobachtung und –beurteilung zur Erstellung individueller Sprachprofile</li> <li>• Systematische Dokumentation der kindlichen Sprachentwicklung</li> <li>• Sprachbildung und -förderung in Kindertageseinrichtungen</li> <li>• <i>emergent literacy</i></li> </ul>			

<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul
<b>Modulbeauftragter:</b>	Prof. Dr. Beudels

<b>Modul:</b>	<b>IV/2 Sprache und Kommunikation – Körper und Bewegung</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>IV/2.2 Körper und Bewegung</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 5. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wissen hinsichtlich der körperlichen und motorischen Entwicklung im Kindesalter</li> <li>• Kenntnisse über Bewegung als elementare kindliche Handlungs- und Ausdrucksform</li> <li>• Kenntnisse über die Beziehung zwischen Bewegung, Wahrnehmung und Sprache</li> <li>• Kenntnisse über konzeptionelle Ansätze der Psychomotorik und didaktisch-methodische Grundlagen der Bewegungserziehung</li> <li>• Überblick über einzelne Gesundheitsstörungen und Krankheitsbilder in der Kindheit</li> <li>• Kenntnisse der Handlungsebenen ganzheitlicher Gesundheitsförderung</li> <li>• Kenntnis der Aktivitäten und Methoden der Sexualerziehung</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit, die natürliche Bewegungsfreude und Eigenaktivität der Kinder unterstützen zu können</li> <li>• Fähigkeit, Resilienz von Kindern in Kindertageseinrichtungen zu fördern</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Motorische Entwicklung im Kindesalter</li> <li>• Bewegungserziehung und Psychomotorik</li> <li>• Grundgedanken und konzeptionelle Ansätze der Psychomotorik</li> <li>• Zusammenhang von Bewegung, Wahrnehmung, Sprache und kreativem Denken</li> <li>• Verlauf der körperlichen Entwicklung</li> <li>• Entwicklungsrisiken und Krankheiten im Kindesalter</li> <li>• Förderung von Resilienz</li> <li>• Körperbewusstsein und Sexualpädagogik</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragter:</b>	Prof. Dr. Beudels			

<b>Modul:</b>	<b>IV/3 Mathematik und Naturwissenschaft – Natur und Umwelt</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>IV/3.1 Mathematik und Naturwissenschaften</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 6. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse, wie man die Entwicklung eines soliden mathematischen Grundverständnisses auf Grundlage der Erkenntnisse von z.B. J. Piaget und H. Gardner unterstützen kann</li> <li>• Kenntnisse der einzelnen Phasen der Entwicklung mathematischer Konzepte</li> <li>• Vertiefte Kenntnisse, wie Kinder denken, wie sie Konkretes in Abstraktes umwandeln und wie sie bestimmte mathematische Kompetenzen erwerben</li> <li>• Wissen, wie man die naturwissenschaftlichen Interessen kleiner Kinder pädagogisch unterstützt</li> <li>• Kenntnisse, wie man naturkundliche sowie technische Themen in die pädagogische Arbeit integrieren kann</li> <li>• Vertiefte Kenntnisse in vorherrschenden nationalen und internationalen Konzepten, Ansätzen und Projekten im Bereich der mathematischen, naturwissenschaftlichen und technischen Erziehung</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit, die Neugierde der Kinder für mathematische Zusammenhänge durch den spielerischen Umgang mit mathematischen Inhalten zu fördern</li> <li>• Fähigkeit, die Entwicklung naturwissenschaftlichen Denkens im Kind zu skizzieren</li> <li>• Fähigkeit, naturwissenschaftliche Phänomene für Kinder sinnlich erfahrbar zu gestalten</li> <li>• Fähigkeit, Kinder zu vielfältigsten Wahrnehmungserfahrungen mit der belebten und unbelebten Natur anzuregen</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Psychologische Grundlagen der Entwicklung vormathematischer Kompetenzen</li> <li>• Initiierung und Begleitung von spielerischen mathematischen Lernsituationen in Kindertageseinrichtungen und Grundschule</li> <li>• Entwicklung naturwissenschaftlichen Denkens im Kind</li> <li>• Intuitive und naive Zugänge der Kinder zu Naturphänomenen</li> <li>• Bedeutung der sinnlichen Erfahrung beim naturwissenschaftlichen Experimentieren</li> <li>• Didaktik des Naturwissens mit materieller und lebendiger Wirklichkeit</li> <li>• Forschendes und experimentelles Lernen</li> <li>• Konzepte, Ansätze und Projekte im Bereich „Mathematik, Naturwissenschaft und Technik“ im nationalen und internationalen Vergleich</li> </ul>			

<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching
<b>Prüfungsform:</b>	Schriftliche Prüfungsleistung (benotet)
<b>Art des Moduls:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)
<b>Modulbeauftragter:</b>	Prof. Dr. Beudels

<b>Modul:</b>	<b>IV/3 Mathematik und Naturwissenschaft – Natur und Umwelt</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>IV/3.2 Natur und Umwelt</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 6. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse zu Geschichte und Theorie der Umweltpädagogik</li> <li>• Vertiefte Kenntnisse zur Umweltbildung mit Kindern</li> <li>• Kenntnisse zu Grundlagen und Zielen der Waldkindergartenpädagogik</li> <li>• Kenntnisse diverser Forschungsergebnisse und Studien über Waldkindergärten</li> <li>• Kenntnisse unterschiedlicher Spielformen und Aktivitäten sowie Methoden und Verfahren zur Erkundung der Natur</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit, naturbezogene Inhalte in eigene pädagogische Arbeit in Kindergarten, Schule oder Hort zu integrieren</li> <li>• Fähigkeit, die eigene Rolle bei der Förderung von Bildungsprozessen im Naturraum reflektieren</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichte, Theorie und Modelle der Umweltpädagogik</li> <li>• Geschichte und Konzepte der Wald-, Natur- und Wanderkindergärten</li> <li>• Theoretische sowie konzeptionelle Grundlagen und Ziele der Waldkindergartenpädagogik</li> <li>• Naturbezogene Bildungsarbeit in Kindergarten, Hort und Grundschule</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragter:</b>	Prof. Dr. Beudels			

<b>Modul:</b>	<b>IV/4 Soziale, interkulturelle und interreligiöse Bildung</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>IV/4.1 Soziales und interkulturelles Lernen</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 7. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über Konzepte und Ansätze zur Persönlichkeits- und Selbstkonzeptentwicklung im Kindesalter</li> <li>• Kenntnisse zu Grundlagen und Ansätzen für eine interkulturelle und vorurteilsbewusste Arbeit in Kindertageseinrichtungen</li> <li>• Kenntnisse der Bedeutung des Aufwachsens von Kindern in der multikulturellen Gesellschaft</li> <li>• Vertiefte Kenntnisse der Aspekte der Identitätsentwicklung nichtdeutscher Kinder</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit, Kinder in der Entwicklung emotionaler und sozialer Fähigkeiten – z.B. Bindungs- und Beziehungsfähigkeit, Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen, aber auch der Umgang mit Emotionen und Konflikten - gezielt zu unterstützen</li> <li>• Fähigkeit, Werte und eine Umgangskultur in der Einrichtung zu vermitteln</li> <li>• Fähigkeit, soziale und interkulturelle Kompetenzen von Kindern zu fördern</li> <li>• Fähigkeit, bei Kindern Interesse für andere Kulturen, Sprachen und Religionen zu wecken</li> <li>• Fähigkeit, Vielfalt als Bereicherung und Selbstverständlichkeit zu erleben und wertzuschätzen</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen und Ansätze für die soziale und interkulturelle Bildung in Kindertageseinrichtungen</li> <li>• Persönlichkeits- und Selbstkonzeptentwicklung im Kindesalter</li> <li>• Wertevermittlung und Umgangskultur in der Elementarpädagogik</li> <li>• Förderung emotionaler und sozialer Fähigkeiten</li> <li>• Bindungs- und Beziehungsfähigkeit</li> <li>• Interkulturelles Lernen</li> <li>• Aspekte der Identitätsentwicklung nichtdeutscher Kinder</li> <li>• Aufwachsen von Kindern in der multikulturellen Gesellschaft</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragter:</b>	Prof. Dr. Beudels			

## Studienbereich V – Übergreifende Qualifikationen

<b>Modul:</b>	<b>V/1 Kommunikation</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>V/1.1 Kommunikation und Gesprächsführung</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 1. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse über kommunikationswissenschaftlicher Grundlagen, die für die soziale Interaktion relevant sind</li> <li>• Kenntnisse über die spezifischen situationsadäquaten Methoden der Gesprächsführung und Kommunikationssteuerung in der Sozialen Arbeit</li> <li>• Kenntnisse zur Gesprächskultur mit Eltern</li> <li>• Wissenserweiterung bezüglich der Grundlagen und Ziele der Elternarbeit</li> <li>• Kenntnisse über klassische und neue Formen der Elternarbeit</li> <li>• Kenntnisse über Methoden der Elternarbeit (z.B. Steckbrief, Klagemauer, Blitzlicht, Open Space)</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit, Erziehungs- und Bildungspartnerschaften zwischen Kindertageseinrichtungen und Eltern als grundlegende Elemente der pädagogischen Arbeit im Rahmen der Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern zu verstehen</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in kommunikationswissenschaftliche Grundlagen und Ansätze der Gesprächsführung</li> <li>• Grundlagen, Methoden und Formen der Elternarbeit / Erziehungspartnerschaft von Familie und Kindertageseinrichtung</li> <li>• Formen der Kommunikation im Team</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (unbenotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragter:</b>	Prof. Dr. Beudels			

<b>Modul:</b>	<b>V/1 Kommunikation</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>V/1.2 Moderation und Präsentation</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 2. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über Instrumente und Einsatzmöglichkeiten von Moderations- und Präsentationstechniken</li> <li>• Kenntnisse verschiedener Moderations- und Präsentationsansätze</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit, unterschiedliche Moderations- und Präsentationsansätze in der Praxis angemessen und situationsorientiert anwenden zu können</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen der Moderation und Präsentation</li> <li>• Instrumente und Techniken der Moderation und Präsentation</li> <li>• Medien und Formen des Visualisierens</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (unbenotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragter:</b>	Prof. Dr. Beudels			

<b>Modul:</b>	<b>V/2 International Studies I</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>V/2.1 International vergleichende Frühpädagogik I</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 5. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse über die Grundlagen, Bedingungen und Strukturen der frühkindlichen Bildung im internationalen Kontext</li> <li>• Kenntnis der Bildungssysteme ausgewählter europäischer Länder und Kenntnisse über die Qualifizierung der im frühpädagogischen Bereich tätigen Fachkräfte</li> <li>• Kenntnisse von einheitlichen und getrennten Konzepten für unterschiedliche Altersgruppen in Vorschuleinrichtungen</li> <li>• Kenntnisse länderspezifischer Organisationsformen frühkindlicher Bildung</li> <li>• Systematischer Überblick über die internationale Politik im Bereich „Kinderbetreuung“ und „Vereinbarkeit von Beruf und Familie“</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit, Sozialstrukturen verschiedener Länder mit besonderem Blick auf die Lebenslagen junger Familien analysierend vergleichen</li> <li>• Fähigkeit, Einrichtungen nach Funktionen, administrativer Zuständigkeit und Trägerschaft sowie ihrer internen Organisation zu unterscheiden und zu typisieren</li> <li>• Fähigkeit, bildungspolitische Entwicklungen im transnationalen Kontext zu verstehen und nachzuvollziehen</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen Frühkindlicher Bildung im internationalen Vergleich</li> <li>• Aufbau der Bildungssysteme und Qualifizierung der Fachkräfte</li> <li>• Sozialstrukturen und Lebensverhältnisse von Familien</li> <li>• Strukturen und Bedingungen der Frühpädagogik</li> <li>• Organisationsformen frühkindlicher Bildung, wie z.B. administrative Zuständigkeit, Trägerschaft und interne Organisation</li> <li>• Politik für den Bereich „Kinderbetreuung“ und „Vereinbarkeit von Beruf und Familie“</li> <li>• Vor- und Nachbereitung einer Exkursion in ein ausgewähltes europäisches Land (optional)</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragter:</b>	Prof. Dr. Beudels			

<b>Modul:</b>	<b>V/3 International Studies II</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>V/3.1 Englisch</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 7. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefte Kenntnisse der englischen Sprache</li> <li>• Kenntnisse der spezifischen Fach-Termini</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit, Texte in einer Fremdsprache zu erschließen und spezifische Fachtermini zu übersetzen</li> <li>• Fähigkeit, unterschiedliche Textformate zu erstellen und ihre Kommunikationsfähigkeit zu steigern</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Analyse englischer Fachtexte</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragter:</b>	Prof. Dr. Beudels			

<b>Modul:</b>	<b>V/3 International Studies II</b>			
<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>V/3.2 International vergleichende Frühpädagogik II</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 5	Semester: 7. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 150h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: 38h	Selbststudium: 100h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse über internationale frühpädagogische Konzepte und Curricula</li> <li>• Kenntnisse zum aktuellen Stand der internationalen Forschung im Bereich der Frühpädagogik</li> <li>• Kenntnis renommierter Forschungsinstitute und Forschungsprojekte</li> <li>• Kenntnisse über Untersuchungen und Berichte supranationaler Gremien und Organisationen</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit, internationale frühpädagogische Konzepte und Curricula vergleichend zu analysieren</li> <li>• Fähigkeit, transnationale Entwicklungen im Bereich der Frühpädagogik einzuordnen</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Frühpädagogische Konzepte und Curricula im internationalen Vergleich</li> <li>• Internationale Forschung im Bereich der Frühpädagogik</li> <li>• Evaluationen durch internationale Organisationen, wie z.B. die European Early Childhood Research Association (EECERA), die Early Childhood and Family Education Section der UNESCO, die OECD (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung) und die International Association for the Evaluation of Educational Achievement (IEA).</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Projektstudium, Selbststudium, online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragter:</b>	Prof. Dr. Beudels			

**Theorie-Praxis-Transfer**

<b>Modul:</b>	<b>Forum: Theorie-Praxis</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 25	Semester: 2.-6. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 5 Semester
	Workload: 750h	Präsenzstudium: 60h	Projektstudium: ./.	Selbststudium: 690h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnis professioneller Selbststeuerungsprozesse</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit zur Reflexion von Praxisaspekten</li> <li>• Fähigkeit zur vertieften Theorie-Praxis-Analyse</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wechselseitige Beratung der Studierenden (Peer-Coaching) hinsichtlich ihrer Funktion, Rolle und Status in den verschiedenen Kontexten von Theorie und Praxis</li> <li>• Professioneller, eigenverantwortlicher Erfahrungsaustausch</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Selbststudium			
<b>Prüfungsform:</b>	Präsentation (unbenotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragte:</b>	Dipl. Päd. Wardelmann			

<b>Modul:</b>	<b>Theorieprojekt</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 10	Semester: 3. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 300h	Präsenzstudium: 12h	Projektstudium: ./.	Selbststudium: 288h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erarbeitung von Theoriebezügen zu einer vereinbarten Fragestellung</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eigene Arbeitsergebnisse/ Hypothesen in Schriftform argumentativ schlüssig präsentieren können</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anwendung von wissenschaftlichem Schreiben bei der Ausarbeitung einer vereinbarten Themenstellung</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Präsenzstudium, Selbststudium, individuelles online-coaching			
<b>Prüfungsform:</b>	Analog der zu vermittelnden Schlüsselkompetenzen: Klausur, Hausarbeit, Präsentation oder andere adäquate Leistungen (benotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragte:</b>	Dipl. Päd. Wardelmann			

**Praxissemester**

<b>Modul:</b>	<b>Praxissemester</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 30	Semester: 8. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 900h	Präsenzstudium: ./.	Projektstudium: ./.	Selbststudium: 900h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnis rechtlicher und organisatorischer Rahmenbedingungen der Praxis</li> <li>• Fähigkeit zum Erfassen und Systematisieren von Handlungsvollzügen</li> <li>• Fähigkeit zur Anwendung und Reflexion von Methoden fachlichen Handelns</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit zur Reflexion von Praxisaspekten</li> <li>• Fähigkeit zur Identifikation mit dem Berufsstand hinsichtlich professioneller Standards und berufsethischer Prinzipien der Sozialen Arbeit</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Supervidierte praktische Tätigkeit im Bereich der Sozialen Arbeit und Bildung im Umfang von 900h</li> <li>• Reflexion des beruflichen Handelns</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Praxisstudium			
<b>Prüfungsform:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Projektarbeit (benotet)</li> <li>• Kolloquium (unbenotet)</li> </ul>			
<b>Art des Moduls:</b>	fakultativ			
<b>Modulbeauftragte:</b>	Dipl. Päd. Wardelmann			

**Abschlussarbeit**

<b>Modul:</b>	<b>Bachelor-Thesis</b>			
<b>Modus:</b>	ECTS: 10	Semester: 7. Semester	Angebot: halbjährlich	Dauer: 1 Semester
	Workload: 300h	Präsenzstudium:	Projektstudium:	Selbststudium: 300h
<b>Qualifikationsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine wissenschaftliche Arbeit selbständig erarbeiten können</li> <li>• Ggfs. Planung, Durchführung und Auswertung eines eigenständigen Praxisteils zur Fragestellung der Arbeit oder vertiefte theoretische Auseinandersetzung</li> </ul>			
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wissenschaftliche Arbeits- und Forschungsmethoden durchführen</li> <li>• Sachverhalte theoriegeleitet und exemplarisch analysieren können</li> <li>• Eigene Literaturbearbeitung wie auch Methodenanwendung im Praxisteil schriftlich zusammenfassen und kritisch reflektieren können</li> <li>• Wissenschaftliche Recherchestrategien beherrschen und Quellen belegen können</li> <li>• Selbständige analytische Kompetenz</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bachelor-Thesis</li> </ul>			
<b>Arbeitsform:</b>	Selbststudium, individuelle Anleitung und Begleitung			
<b>Prüfungsform:</b>	Betreute schriftliche wissenschaftliche Abschlussarbeit (benotet)			
<b>Art des Moduls:</b>	Pflicht-Modul			
<b>Modulbeauftragter:</b>	Prof. Dr. Beudels			